

Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition oder bei den in Stadt...

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 1/2 7 Uhr...

Redaction und Expedition:

Johanneßgasse 8.

Filialen:

Erts Hermann's Garten. (Mittheilungen)...

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig...

Anzeigen-Preis

Die 6spaltige Zeitzeile 20 Pf.

Extra-Belagen (gratis), nur mit der...

Annahmestellen für Anzeigen:

Morgen-Ausgabe: Mittwochs 10 Uhr.

11. Jahrgang.

№ 422.

Freitag den 20. August 1897.

Aus Amerika.

S. St. Louis, 8. August.

Deutschland hat Millionen seiner Kinder nach Amerika...

Aber auch sich selbst laßt er nach Amerika...

Die katholischen Schulen sind von ihren deutschen Schülern...

In gewissen Kreisen rechnet man wegen des Einflusses...

Eine kleine Bewegung scheint übrigens jetzt in dem...

Deutsches Reich.

Leipzig, 19. August. Von welchem fanatischen Hohn...

„Der Tod und Dittlo. (Spitzname für Bismarck). Tod...

Bismarck: Herr des Reichs, ich bitte, nicht zu sein...

Tod: Das Verbot ist erfüllt und unterzeichnet. Für die...

Bismarck: Ich gehe, mit dem Leben ist es vorbei...

Daß die politischen Führer das nationale Gefühl...

den der Unterthugung bedürftigen Gebieten an erster Stelle...

Berlin, 19. August. In dem vom Reichstag beschlossenen...

Berlin, 19. August. Immer wieder muß man bedauern...

ih, der gegenwärtige Vertreter sich bestimmen läßt, wiederum...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Die Reich...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Der Reich...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Der Reich...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Durch eine...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Durch eine...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Durch eine...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Durch eine...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Durch eine...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Durch eine...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Durch eine...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Durch eine...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Durch eine...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Durch eine...

Berlin, 19. August. (Telegramm.) Durch eine...

Feuilleton.

Ein Eldorado der Frauen.

Wahrscheinlich.

Wer schon einige Jahrzehnte hinter sich hat, der wird...

Dann hat man, daß die erste Wifflon 1814 auf New-

Europäern und ihren Kadetten unterscheiden. So ist...

Warum ist es ein Eldorado für die Frauen? Warum...

sammelten Rügen. Im Innern hatten sie etwas von den...

darf man aber nicht vergessen, daß man solche Pflicht...

Wer weiß es? Wer kann in die Herzen sehen? So...

bilden die verlegenden Aufstellungen, welche Prof. Daud bei der Uebersage des Nectors über das Verhalten jenes Organs gegenüber der unterworfenen Ehrengerichts- bewegung gemacht hat.

Der Vorstand des Bundes der Landwirthe hat an den Finanzminister die Bitte gerichtet, dem Beschädigten in den überausverarmten Gebieten, soweit sie es bedürfen, mit zinsfreien Darlehen zu Hilfe zu kommen.

Vizepräsident v. Mühlheim hat aus Grund seiner Belohnung, daß wiederum über unerhebliche Uebersetzungen Strafsachen erhebt worden sind, denen in den meisten Fällen offenbar eine amtliche Vermuthung nicht vorangegangen war, Veranlassung genommen, die Besizer der Schumpanschen Karte durch möglichst viele Kopien von Controversionen bereiten zu lassen, indem die die der Bulletin ausdrücklich vor Controversionen zu warnen und von solchen zurück zu halten lobt und erst dann zur Anzeige überlässt, wenn ihre Warnung unbeachtet geblieben wird oder wenn sie auf Unbilligkeit beruht.

8. August. Der Landwirtschaftsminister hat ein Gesetz der Landwirtschaftskammer der Provinz Ostpreußen um Errichtung einer von dem Staat zu betreibenden Torfstreuerei und Abgabe von Torfteilen daraus zum Selbstkostenpreise mit der Erkennung beauftragt, daß die Errichtung einer solchen Staatsfabrik nicht in Betracht kommen könne, weil erfahrungsgemäß der Staat viel kostspieliger producire als Privatunternehmer, außerdem der Staat Regierungen nicht Concurrenz machen dürfte.

13. August. Staatssecretär Graf Paschowsky ist zur Besichtigung des Canalbetriebes hier eingetroffen. (S. 3.)

7. August. (Telegraphische). Die „Gamburger Nachrichten“ besprechen die Billiterklärung, daß Karl Theodor der Wittwe Canovas ein Verbleibsschreiben zugesandt habe. Wilmard habe für Canova immer, besonders aber seit Canovas Tode, Sympathie gehabt, aber weder mit ihm bei seinen Absichten, noch jetzt mit seiner Wittwe correspondirend.

19. August. (Telegraphische). Der Kaiser nahm gestern Nachmittag die Vorträge der Volschüler v. Bülow und des Staatssecretärs v. Theilmann entgegen und empfing heute Vormittag den Chef des Civilcabinetts v. Lucanus und den Staatssecretär des Reichs-Marineamts Treppe zum Vortrage.

19. August. Der katholische practische sociale Curator des Reichs v. Pfeiffer ist „müde“ geworden, wegen der in Baden betriebenen Typusgesetze nicht in Baden zu bleiben. Die Verammlung soll nunmehr in einer anderen oberdeutschen Stadt abgehalten werden.

19. August. Der Landtag hat den größten Theil des Etats erledigt. Die Verträge, betr. den Verkauf für die Geistlichenbediensteten, wurde dem nächsten Landtag vorbehalten. (S. 3.)

19. August. Der „Schwäb. Merck.“ kündigt an einem Beirath die Vorträge der „Allgemeinen Zeitung“ für ein Zusammengehen der Nationalisten mit dem Centrum bei den Wahlen als „eines der wunderbarsten politischen Abenteuer“. Der „Schw. M.“ kommt zu folgendem Schluß: „Es bedarf kaum erst der Versicherung, daß die Zusammenkunft, die das rheinische Blatt an die Nationalisten schreibt, nur eine einmüthige Zurückweisung erfahren kann.“

19. August. Im Hoftheater der Kaiserin legte vorgehen der vereinigten Theater in Witten auf den 19. August die bevorstehende Abreise des 21. Jahres geforderten bayerischen Feldmarischalls Prinzen Karl von Bayern einen Auszug nieder.

### Frankreich.

2. Paris, 19. August. (Telegraphische). Der Kaiser „Deuig“, der gestern von hier aufbrach, war, am den Präsidenten seine Bure auf seiner Reise nach Russland zu begleiten, ist heute Vormittag mit gebührender Hof- und Begleitschwarm und eingekerkertem Culturbesitzer zurückgekehrt. Der Kaiser hat dem Einbringen von Wasser in den Euxiner zugehört. Der „Dupon de Rome“ wird in See gehen, am den „Deuig“ zu ereigen.

### Schweiz.

2. Zürich, 19. August. (Telegraphische). Zum internationalen Arbeiterkongreß in Genéve sind bis heute 320 Delegierte, davon 60 aus Deutschland, und 119 Gäste angemeldet.

### Russland.

Petersburg, 19. August. (Telegraphische). Die sibirischen Behörden beschließen, am 24. und 25. d. M. große Feste zu Ehren der französischen Gäste in den öffentlichen Wärdern zu veranstalten. Dazu sollen 200 Officiere und 600 Soldaten des russischen Heeres eingeladen werden, welchen eine glänzende russische Festlichkeit gegeben wird. Klenden finden in den Theatern der Wärdern Gastvorstellungen statt. Das Comité der russischen Presse veranstaltet am 22. d. M. im Hotel de France zu Ehren der französischen Journalisten einen Bankabend. Am 23. d. M. findet in einem Restaurant ein großer Bankst, zu welchem auch die französischen Officiere Einladungen erhalten sollen.

### Orient.

Konstantinopel, 19. August. (Telegraphische). Eine amtliche Mitteilung über die letzten Bombenattentate bezeugt: Gestern Nachmittag 5 Uhr ereignete eine Dynamitombe in dem Corridor des Schahs, in dem sich das Bureau des Generalconsulats befand. Einige Theile des Gebäudes wurden beschädigt, drei Diener verwundet und einer getödtet. In derselben Zeit wurde vor dem Serail in Gelata eine Bombe gesetzt, die jedoch nicht explodirte. Die Ueberser der beiden Attentate waren zwei Armenier, die verhaftet wurden. Gestern Morgen wurde in der „Banque Ottomane“ ein dritter Armenier verhaftet, der die vier Lunten einer Bombe ergötzen sollte. Die drei Verhafteten wurden dem Untersuchungsrichter vorgeführt. Am den Hauptbeschuldigten des Attentats, des Armenier zwischen dem Großvezir und dem Ministerium des Innern, ist die Haftverhaftung aufgestellt. Einige Gelächter in Istanbul sind noch geflohen. Starke Patrouillen durchziehen die Stadt. Für die Nacht sind außerordentliche Vorsichtsmaßregeln angeordnet. Es herrscht Ruhe. Die Gerüchte, daß noch heute Attentate verübt werden sollen, sind unbegründet.

### Die Räumungsfrage.

London, 19. August. (Telegraphische). „Daily Telegraph“ meldet aus Konstantinopel: Der englische Beschädigte Currie empfing wiederholt Anweisungen, auf der Räumung Theil zu nehmen und dem Rückzug der türkischen Truppen nach dem Tempel der Regierung zu bestehen. Die feste Haltung Englands werde die übrigen Mächte nöthigen, Salisbury's Bedingung beizufügen oder das Ende des europäischen Concerts herbeizuführen.

### In den Kuruen in Indien.

Konstantinopel, 19. August. (Telegraphische). Meldung des „Wiener Correspondenz-Bureau's“. Die Nachricht, daß

der englische Botschafter Currie hier an hoher Stelle wegen der Kuruen in Indien Schritte gethan habe, wird für unbegründet erklärt.

### Eine Verderung Deutschlands in Griechenland.

I. C. Athen, 18. August. (Telegraphische). Der deutsche Gesandte von Athen kündigte in seiner letzten Unterredung mit dem griechischen Minister des Innern das Gelübde an, daß die deutsche Regierung bereit sei, das Gelübde zu thun, daß die griechischen Streitkräfte zwischen deutschen und griechischen Staatsangehörigen auf Antrag der Ersteren ein Beamter der Griechischen Konsulate zu den Gerichten hin zuzuziehen sei.

### Afrika.

Präsidentenwahl in Transvaal. Kapstadt, 18. August. (Telegraphische). Der Reichsraad von Transvaal hat beschlossen, daß die Wahl des Präsidenten der Republik am 3. Januar 1899 begonnen und daß dieselbe am 3. Februar beendigt werden solle.

### Marine.

L. Kiel, 18. August. Der in letzter Zeit mehrfach erwähnte Kreuzer I. Cl. „König Wilhelm“, der vor kurzer Zeit nach Venezuela, ist in diesem Jahre 30 Jahre alt geworden. Er ist nicht nur das älteste Schiff der Kreuzer- und Panzerflotte, sondern auch das älteste Schiff der preussischen Marine. Sein Vorgesetzter Admiral v. Müller wurde am 14. Februar 1867 von der Marine des Norddeutschen Bundes übernommen. Am 28. April 1868 lief er in England dem Meer und am 20. Februar 1869 wurde er zum ersten Male unter dem Kommando des Kapitän v. S. in den Dienst gestellt. Der erste Befehl, den der Admiral in der „König Wilhelm“ erhielt, war die Besatzung der „König Wilhelm“ zu übernehmen, welcher im Sommer 1869 das „König Wilhelm“ übernahm und „König Wilhelm“ das erste Panzerkreuzer unter der Kommando führte. Am 1. Juni 1870 trat die „König Wilhelm“ an Bord der „König Wilhelm“, der Admiral v. Müller wurde zum Kommando der „König Wilhelm“ ernannt. Die Besatzung der „König Wilhelm“ wurde durch den Admiral v. Müller aufgestellt, welcher im Sommer 1869 das „König Wilhelm“ übernahm und „König Wilhelm“ das erste Panzerkreuzer unter der Kommando führte. Am 1. Juni 1870 trat die „König Wilhelm“ an Bord der „König Wilhelm“, der Admiral v. Müller wurde zum Kommando der „König Wilhelm“ ernannt. Die Besatzung der „König Wilhelm“ wurde durch den Admiral v. Müller aufgestellt, welcher im Sommer 1869 das „König Wilhelm“ übernahm und „König Wilhelm“ das erste Panzerkreuzer unter der Kommando führte.

19. August. Die gesammte Flotte, bestehend aus 25 Kriegsschiffen und 30 Torpedobooten, sah heute in der Richtung Ost nach Ost, wo es heute in der Stadt die ersten großen Wärdern im Weltverkehr befanden. Die Besatzung der Schiffe wurde durch den Admiral v. Müller aufgestellt, welcher im Sommer 1869 das „König Wilhelm“ übernahm und „König Wilhelm“ das erste Panzerkreuzer unter der Kommando führte. Am 1. Juni 1870 trat die „König Wilhelm“ an Bord der „König Wilhelm“, der Admiral v. Müller wurde zum Kommando der „König Wilhelm“ ernannt. Die Besatzung der „König Wilhelm“ wurde durch den Admiral v. Müller aufgestellt, welcher im Sommer 1869 das „König Wilhelm“ übernahm und „König Wilhelm“ das erste Panzerkreuzer unter der Kommando führte.

### Meteorologische Beobachtungen

Table with 4 columns: Station, Direction, Force, and Temperature. Includes data for Leipzig and surrounding areas.

### Wetterbericht

Table with 4 columns: Station, Direction, Force, and Temperature. Includes data for Leipzig and surrounding areas.

Table with 4 columns: Station, Direction, Force, and Temperature. Includes data for Leipzig and surrounding areas.

Table with 4 columns: Station, Direction, Force, and Temperature. Includes data for Leipzig and surrounding areas.

Table with 4 columns: Station, Direction, Force, and Temperature. Includes data for Leipzig and surrounding areas.

Das unbefriedigende, trockene Wetter bröckte am 18. August gegen den Vorzug. Die Minima der Temperatur gingen von 12.5° (Pöhlitz) nach 9° (Reitzenhain); die Mittelwerthe blieben fast nur im Geringsten unter 20° und im Maximum wurden vielfach 25° überschritten (Leipzig 27.7°).

Grösstes Erstes Hotel Deutschlands. Central-Hotel, Berlin. 500 Zimmer von 3 Mk. — 25 Mk. Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstrasse.

Patent. Das ewige Feuer. Patent. A. Reulhansow, V. Hagnitz, Carl-Gebäude 79. Gasglühlicht W. & R. Goebel, Promenadeplatz 2. Illuminations-Laternen.

Hôtel Strauss, Nürnberg. Haus ältesteren Ranges. Im Centrum der Stadt.

Patente. Gebrauchsmuster, Waarenzeichen in allen Ländern gut und schnell durch das Patentbureau SACK. Edler & Krusche, Hannover.

Gasglühlicht. Neue. Multiplex-Gasfernzylinder. Synagoge. Cottedienst: Freitag Abend 7 Uhr 30 Min., Sonnabend früh 8 — 10 Uhr.

Tageskalender. Telephon-Anschluß: Expedition der Leipziger Tageblätter. No. 222 — 125, No. 153, No. 173. Otto Riemann's Sortiment.

Neues Theater. Freitag, den 20. August 1897. Anfang 7 Uhr. Der eingebildete Kranke.

Die Komödie der Irrungen. Schauspiel-Vorstellung. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Altes Theater. Heute geschlossen.

Verein Thalia, Elberstraße 42. Sonntag, den 22. August 1897. Großstädtisch.

Größe. 11-12 Uhr. Central-Hotel Berlin. 500 Zimmer von 3 Mk. — 25 Mk. Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstrasse.

Gummi-Wasserschläuche. Photographische Apparate. Gummi-Waaren-Bazar. Gummi-Wasserschläuche.

Emil Geisler, L.-Lindenan, Aurelienstrasse No. 56, Fabrikation von Ledertreibriemen.

Neues Theater. Freitag, den 20. August 1897. Anfang 7 Uhr. Der eingebildete Kranke.

Die Komödie der Irrungen. Schauspiel-Vorstellung. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Altes Theater. Heute geschlossen.

Verein Thalia, Elberstraße 42. Sonntag, den 22. August 1897. Großstädtisch.





Ämtlicher Theil.

Quittung

über eingegangene Beiträge für die Nothleidenden in Lehrlingen und Umgebung in Württemberg.

Bei der Noth-Stiftungsverwaltung: Bürgermeister Johann Dr. Erdmann 40 M., Frau Dr. Erdmann 20 M., ...

Gesamtsumme: 675 M. 50 Pf.

Bekanntmachung

Wegen Einlegung von Strafbahndokumenten wird die Kanthalle...

Vermietungen

Im des nachstehenden, der Stadtgemeinde Leipzig gehörigen Grundstück...

Königliche Staatsanwaltschaft

Auf Pol. 9450 des Landgerichtes für den Bezirk des unterzeichneten...

Königliches Amtsgericht

Auf Pol. 8419 des Landgerichtes für den Bezirk des unterzeichneten...

Königliches Amtsgericht

Auf Pol. 9449 des Landgerichtes für den Bezirk des unterzeichneten...

Königliches Amtsgericht

Auf Pol. 9449 des Landgerichtes für den Bezirk des unterzeichneten...

Konkursverfahren

Ueber das Vermögen der Marie Amanda Schiele geb. Gannak...

Königliches Amtsgericht

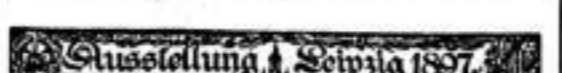
Beauftragt durch den Gerichtsvollzieher...

Sparcasse in der Parochie Schönefeld zu Leipzig-Neudöitz

Mitglied des Ausschusses gewährt die Sparcasse nebenan im...

Sparcasse Liebertswolkwitz

Gemäß § 13 unserer Statutenordnung vom 1. December 1885...



Ausstellung A. Sept. 1897

Tagungsprogramm für Freitag, den 20. August 1897.

Eintrittspreis: 50 Pf. In Vertretenen 8 bis 10 Uhr...

Die zweite Vorführung von Projectionbildern

welche die hiesige Gesellschaft zur Pflege der Photographie...

Ergebnisse findet heute Freitag, den 20. August

von 4 bis 5 Uhr Nachmittag auf der von der Fabrik Leipziger...

Der am Sonntag, den 22. August, Vermittlung

11 1/2 Uhr auf dem Ausstellungsgelände...

Karten für auswärtige Arbeiter u. f. w.

Um den Besuch der Ausstellung möglichst weiten Kreisen zu erleichtern...

Militärischen Besuch

hat die Ausstellung seit einiger Zeit zu verzeichnen.

Kindiger, der nicht zum ersten Male da ist, den Kameraden...

Im Antheilungs-Variete-Theater

erweisen sich die Familien-Vorstellungen, gleich den Sittlichkeitsvorstellungen...

Fünfter Bundestag deutscher Gastwirthe

W. Stuttgart, 18. August. Unter starker Theilnahme...

Der Entwurf in den Sitzungen des Bundes deutscher Gastwirthe

ist die Festhaltung der Bestimmungen. Der Entwurf...

Die zweite Vorführung von Projectionbildern

welche die hiesige Gesellschaft zur Pflege der Photographie...

Ergebnisse findet heute Freitag, den 20. August

von 4 bis 5 Uhr Nachmittag auf der von der Fabrik Leipziger...

Der am Sonntag, den 22. August, Vermittlung

11 1/2 Uhr auf dem Ausstellungsgelände...

Karten für auswärtige Arbeiter u. f. w.

Um den Besuch der Ausstellung möglichst weiten Kreisen zu erleichtern...

Militärischen Besuch

hat die Ausstellung seit einiger Zeit zu verzeichnen.

die der 9 Jahren bei Gründung des Vereins gehabt wurden...

Königliches Landgericht

Leipzig, 19. August. Im Jahr 1896 ist zum 21. Februar...

Die zweite Vorführung von Projectionbildern

welche die hiesige Gesellschaft zur Pflege der Photographie...

Ergebnisse findet heute Freitag, den 20. August

von 4 bis 5 Uhr Nachmittag auf der von der Fabrik Leipziger...

Der am Sonntag, den 22. August, Vermittlung

11 1/2 Uhr auf dem Ausstellungsgelände...

Karten für auswärtige Arbeiter u. f. w.

Um den Besuch der Ausstellung möglichst weiten Kreisen zu erleichtern...

Militärischen Besuch

hat die Ausstellung seit einiger Zeit zu verzeichnen.

Königreich Sachsen

Leipzig, 19. August. Bis heute Nachmittag waren bei der Expedition...

Königl. Sächs. Militärverein

Leipzig, 19. August. Der Königl. Sächs. Militärverein...

Königl. Sächs. Militärverein

Leipzig, 19. August. Der Königl. Sächs. Militärverein...

Königl. Sächs. Militärverein

Leipzig, 19. August. Der Königl. Sächs. Militärverein...

Königl. Sächs. Militärverein

Leipzig, 19. August. Der Königl. Sächs. Militärverein...

Königl. Sächs. Militärverein

Leipzig, 19. August. Der Königl. Sächs. Militärverein...

Königl. Sächs. Militärverein

Leipzig, 19. August. Der Königl. Sächs. Militärverein...

Königl. Sächs. Militärverein

Leipzig, 19. August. Der Königl. Sächs. Militärverein...

Geo. Schneider, Nachf., Centralhalle. Von heute ab: Auer Glühkörper Mk. 1.— pro Stück. In's Haus gebracht inclusive Reinigen des Apparates 10 Pfg. mehr.













**Marconi** legte die 30. von Delfische. 26. IV. 1. Gorgon. u. Viana, Nuel. Vron. Böngel. 1. II. Bell. Marconi. 5. Alt. Dr. Siboni. 37. II. 1. **W. Marconi** legte die 30. von Delfische. 26. IV. 1. Gorgon. u. Viana, Nuel. Vron. Böngel. 1. II. Bell. Marconi. 5. Alt. Dr. Siboni. 37. II. 1.

**A. d. Pleisse** ... **Insolstr. 16, I.** ... **Gleg. Sim.** ... **Leer. J.** ...

# Erklärung des Bürgerlichen Bräuhauses in Pilsen.

In mehreren deutschen Blättern werden neuerer Zeit gegen das **Bürgerliche Bräuhaus in Pilsen** unwahre Nachrichten verbreitet und wird den Interessen des Deutschthums in Pilsen entsprechend gefunden, wenn die „**Erste Pilsner Actien-Brauerei**“ geschäftlich so viel als möglich gefördert und das **Bürgerliche Bräuhaus** boycottirt würde. Es ist nicht richtig, wie die Zeitungen berichten, daß das Bürgerliche Bräuhaus in Pilsen in den letzten Jahren immer entschiedener ins tschechische Fahrwasser gekommen ist, und dergleichen als in tschechischen Händen befindlich unbedingt bezeichnet werden muß.

Es ist nicht richtig, daß der weltbekannt gewordene Hahnenbrand dieser Brauerei **B. B. (Bürgerliches Bräuhaus)** durch die tschechischen Initialen erzeugt wird.

Es ist nicht richtig, daß die Bürgerliche Brauerei bei den vorjährigen Gemeindevahlen in Pilsen offen für die tschechischen Bestrebungen Partei genommen hat und es ihrem Verhalten bei der Wahl in erster Linie zuschreiben ist, daß auch die letzte Etappe der Deutschen in der Pilsner Gemeindevertretung, nämlich der Wahlkörper der Höchstbesteuerten in die Hände der Tschechen verfiel und daß die Gemeindevertretung in Pilsen unter hervorragender Mitwirkung der Bürgerlichen Brauerei ganz tschechisch geworden ist.

Das Bürgerliche Bräuhaus in Pilsen ist ein wirtschaftliches Unternehmen, welches sich strenge an seine Aufgabe der Förderung der Production und des Absatzes seines weltbekannten Bieres hält, dasselbe nach Deutschland ausführt, aber auch von dort einen großen Theil seines Bedarfs deckt, den Kämpfen der Parteien in Böhmen aber ganz fern steht. Von den dormalen an der Spitze unseres Unternehmens stehenden Verwaltungsräthen bekennt sich die Hälfte zur deutschen Nationalität, darunter Herr **Ignaz Fomann**, welcher als gewesener langjähriger Präsident des deutschen Gewerbe- und Arbeitervereines in Pilsen dormalen Ehren-Präsident des genannten Vereines ist. Vom technischen Personal sind der Oberbräuer **Josef Binder**, der Unterbräuer **Adolf Bayer**, der Chef des Maschinenwesens **Ingenieur Spalek**, der Magazins-Vorstand **Josef Wirth**, der Obergährführer **Sporrer**, der Oberkellermeister **Hable** und mehrere Gährführer und Bierseider Deutsche und ist eine große Anzahl von deutschen Arbeitern im Bürgerlichen Bräuhaus beschäftigt.

Um dem Verlangen der tschechischen Kundschaft zu genügen, hat das Bürgerliche Bräuhaus vor einigen Jahren auch den tschechischen Wortlaut seiner bis dahin nur in deutscher Sprache eingetragenen Firma in das Handelsregister eintragen lassen und annouciert sein Product in beiden Landessprachen, wie auch die als rein deutsch bezeichnete „**Erste Pilsner Actien-Brauerei**“ und deren Hotel „**Pilsner Hof**“ sich in tschechischen Inschriften dem Publicum empfehlen.

Bei festlichen Anlässen wird in der Bürgerlichen Brauerei nur in den Farben des allerhöchsten Kaiserthums und in den Reichs- und Landesfarben geflaggt.

Dem Bürgerlichen Bräuhaus in Pilsen steht zufolge seiner Steuerleistung seit mehr als 10 Jahren die Virilstimme in der Gemeindevertretung zu und betheilt sich dasselbe principiell an keiner Wahl. Dies war auch der Fall bei den letzten Gemeindevahlen, welche erst heuer, nicht im vorigen Jahre stattgefunden haben. Im ersten Wahlkörper stand das Wahlrecht außer zwei Ehrenbürgern und zwei Steuerzahlern 76 Personen zufolge ihrer höheren Stellung als Beamte, Professoren und dergl. zu. An der Wahl haben sich 67 Wähler betheiltigt, von denen 38 für die tschechische, 21 für die deutsche und die übrigen für die sogenannte Compromißliste gestimmt haben, und wurden die tschechischen Candidaten mit 35-46 Stimmen gegen 21-29 deutsche Stimmen gewählt. Da dem Bürgerlichen Bräuhaus auf die Beizung der Ausschlag gebenden landesfürdlichen Beamten- und Professorenstellen kein Einfluß zusteht, kein Mitglied seiner Verwaltung im ersten Wahlkörper stimmberechtigt ist und auch seine Virilstimme die Mehrheit von 6-17 Stimmen in eine Wiederwahl nicht verwandeln kann, ist es eine offenebare Unwahrheit, daß das Bürgerliche Bräuhaus in Pilsen irgendwie mitgewirkt hat, um den durch die Bestimmungen der Gemeindevahlordnung und das Beizungsberecht der Regierung bedingten Ausgang der letzten Gemeindevahlen im ersten Wahlkörper in Pilsen herbeizuführen, oder, daß es auch nur in der Lage gewesen wäre, einen solchen Ausgang abzuwenden.

Der gegen das Bürgerliche Bräuhaus vorgeschlagene, von der Concurrenz sehr erwünschte Boycott wäre daher um so ungerechter, als die Hälfte der bräuerichtigsten Bürger in Pilsen Deutsche sind, welche durch die Boycottirung des Bürgerlichen Bräuhauses in ihrem Vermögen unverhältnißmäßig Weise den größten Schaden erleiden und denselben unter den herrschenden Verhältnissen nur noch schmerzlicher empfinden müßten.

Pilsen, am 17. August 1897.

**Ausstellungs-Variété-Theater.**  
Heute Freitag: Sechste Familien-Vorstellung.  
**Kay and Monror Brothers**  
mit ihrer komischen Szene  
**Ein Spass im Panoptikum.**  
4 Ellington, englisch. Quartett, **Helly u. Alphonse Deprient**, Luft-Halancore, **Brasely**, Lawnentörzer, **Roberts**, Equilibrist, **Faully**, Kunstgänger, Ferner: **Geschw. Rappo**, **Edi Blum**, **Paul Schadow**, **Elsa Hohenau**.

---

**Battenberg.**  
Leipzigs schönstes Variété-Theater.  
Directe Strassenbahn-Verbindung mit der Ausstellung.  
Täglich Abends 8 Uhr Vorstellung.  
**Neu! Tony Wilson u. Clown Neu!**  
am Trampolin-Beck.  
Num. Billets bei Herrn Franz Stein, Markt 16, und Battenberg.

**Etablissement Stadt Nürnberg**  
Nur noch kurze Zeit!  
Heute Freitag, den 20. August, Gastspiel der  
**Original Wiener Singspielgesellschaft**  
„**Austria**“ aus Wien.  
(Hr. Runkler 1. Sänger.)  
Täglich neues Programm.  
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf. Reservirter Platz 1 Mk.

**Bonorand.**  
Heute Freitag, den 20. August:  
**Grosses Militair-Concert**  
von der Capelle des Königl. 14. Infanterie-Regiments Nr. 179  
unter Leitung des Herrn Stadtmusikdirektors **Kapitain**.  
Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pf.

**Panorama.**  
Heute Freitag bei schönem Wetter  
**Grosses Militair-Concert im Garten**  
ausgeführt von dem vollständigen Musikcorps des 107. Regiments.  
Direktion: Königl. Musikdirector **Walter**.  
Herritz Tietsch.  
Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pf.

**Hôtel Stadt Dresden.**  
Heute Freitag, den 20. August 1897,  
**Großes Wohlthätigkeits-Concert**  
von der Capelle des 134. Infanterie-Regiments unter persönl. Leitung ihres  
Dirigenten Herrn **Alfred Jahrov**.  
Die Einnahme wird zur Unterstützung der Lebensschwachen bestimmt.  
Anfang 8 Uhr. Entrée nach Belieben. Anfang 8 Uhr.  
Das Concert findet bestimmt statt.

**Frankfurter Thorhaus.**  
Heute Abend bei gutem Wetter  
**Grosses Concert**  
mit Illumination.  
Gieße ladet ergebenst ein  
**Wilhelm Bremme**.

---

**Stadtgarten.** gr. patriot. Garten-Concert.  
H. Verr. reichhalt. Abend-Stammkarte.  
Heute Freitag grosse  
**Pantheon. Ballmusik.**  
Spülen u. Getränke in bekannter Güte.  
Ergebenst ladet ein **Hob. Müller**.

**Gute Quelle.**  
Partorreo-Saal  
Auftreten des neuengagierten Künstler-Personals.  
H. H. Mr. **James Allen**, **Kapellmeister** Sänger und Tänzer.  
Hr. **Leh** de la, internationale Sängerin.  
Anfang 7 Uhr. Entrée 30 Pf. 8 Uhr. H. Fritsch.

---

**Wagner's Concerthaus,**  
Brühl 55. Täglich: Grosses Concert bei  
**Damen-capelle „Pleyl“.**  
Biere aus der Brauerei u. Bierbrennerei in Pilsen.

**Cajeri's Restaurant** empfiehlt seine  
Mehrfach mit Geleitetes od. Saure.  
Kochfelle Gese, Bayerisch und Lagerbier z.

**Bürgerliches Bräuhaus in Pilsen,**  
gegr. i. J. 1842.

**Schloss**  
**Drachenfels.** Rendez-vous der fashionablen Welt.  
Heute Freitag, den 20. August, Abends 8 Uhr:  
**Großes Günther-Coblenz-Concert**  
Hierauf: „**Elite-Ball**“. Nur die neuesten Tänze.  
Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pf. Keine Geschieden Biere!  
Bischofsplatz August Schöpfel.

---

**Kneipen-Viertel.**  
Von Sonnabend,  
den 21. August, an täglich  
**Auftreten**  
des berühmten Spiralfahrers  
**Mr. Leonce.**

Unter dem Allerhöchsten Protectorate Sr. Majestät des Königs Albert von Sachsen.  
**Sachsisch-Thüringische Industrie- und Gewerbe-Ausstellung**  
**Leipzig**  
Montags und an Elittagen 1 Mk.  
Sonderausstellung von Amateur-Photographen  
in der Gartenbahnalle.  
Täglich Leucht-Fontaine zwischen 10-11 Uhr. Elite-Tag in der Regel jeden Montag, bei günstiger Witterung festliche Beleuchtung durch 50,000 Lampen.  
Entrée 50 Pf.

Sonntag, den 22. August, 11<sup>1/2</sup> Uhr Vorm.  
**Grosser Preis-Blumen-Corso für Radsfahrer**  
auf dem Ausstellungsplatze.  
Abends 8 Uhr: **Preisvertheilung und Festcommers**  
im grossen Saale der Hauptausstellung.  
Eintrittskarten zum Commers sind in beschränkter Anzahl à 30 Pf. im Vorverkauf bei **Herritz Schubert Nachf.**, Sportplatz, Grömannsche Strasse 22, zu haben.

**Eis**  
Frucht und Vanille  
à 1/2 Liter 30 Pf.  
à 1 Liter 50 Pf.  
mit Sahne  
reichhaltiges Gebäck  
empfiehlt die Conditoren von  
**L. Tillein Nachf.**  
Gantstraße Nr. 17.

**Börse Gohlis.**  
Schweinsknochen.  
A. Krabs.

**Café Bomberg.**  
Bismarck-  
Bier, Bier, Kaffee, Kuchen etc.  
+ Kuchel, angenehmer Aufenthalt. +

**Café Museum.**  
 Heute und folgende Tage **Concert**  
 der aus 8 Personen bestehenden Capelle „Pauzsa“.  
 Entrée frei. Anfang 6 Uhr.

**Goldener Helm Eutritsch.**  
 Heute Abend von 7,5 Uhr an  
**Grosses Concert.**  
 Mit Eintritt der Dunkelheit  
**Illumination und Feuerwerk.**  
 Entrée 30 A. Passé-partouts gültig.  
 großes **Doppel-Schlachtfest.**  
 (Wann vorzügliche Markt.)  
**Döllnitzer Rittergutsjose hochfein.**  
**Vereinslagerbier. Münchener Kochelbräu.**  
 M. Rinck.

**Gosenschenke Eutritsch**  
 Heute  
**Großes Schweineschlachten.**  
 G. Pfotenhauer.

**Obstwein-Schänke Röttha.**  
 Täglich 25 Jahre von und nach Leipzig. Als Ausfluss für ganz  
 und halbe Tagespartien sehr zu empfehlen. Ausnahm der vorzüglichen  
 Preis. von Preislosen Chutwein. Schöner Aufenthalt mit angenehmen  
 Speisergängen. große Spielplätze u. — Große Ausspannung.

**Stadt Hamburg**  
 Nicolaisstr. 10. Nicolaisstr. 10.  
 Feinstes, leuchtendstes, historisches Restaurant am Platz.  
 empfiehlt seine in jeder Zeit anerkannt vorzügliche Küche und gut gewählten  
 echten Biere, als:  
 Original Pilsener 1/2 Liter 20 A. Spatenbräu 1/2 Liter 20 A.

**L. Hoffmann's Restaurant,**  
 Gosenstraße und Glascolonnaden.  
 Inhaber Fr. Hoffmann, gegenüber dem Hauptbahnhof.  
**Heute Schinken in Brodtzeit.**  
 NB. Mittagstisch, Suppe, 1/2 Portionen 70 Pfg.

**Kunze's Garten.**  
 Johannsplatz 9. Grunmairische Steinweg 14.  
**Heute Abend Thüring. Klöße m. versch. Braten.**  
**Morgen Roastbeef mit Prinzesskartoffeln.**  
 Hochfeine Biere. Friedrich Müller.  
 Kumbacher Halanstr. 25. Heute: Saure Rindskalkdansen.  
**Rathskeller** Hammelkeule od. Schweinsknochen u. Kloss.  
 Biere von L. Eberlein vorzüglich. E. Bertram.

**Hôtel de Saxe.**  
 Heute **Ente mit Krautflößen.**  
 Morgen **Sonnabend: Gr. Militair-Concert.**

**F. Hempel's Restaurant, neben d. Hauptpost.**  
 Heute **Schlachtfest.**  
 Güt Pilsener L. Witten-Bräuerei Pilsen 20 A.  
 Weinbräu Kulmbach 20 A. Münchener Bier 15 A.

**Elsterthal L.-Schleussig.** Heute, sowie jeden Freitag **Schlachtfest**  
 empfiehlt C. Andreas. Tel. N. III, 0777.

**Erlanger Brauhoft,** Katharinenstrasse No. 20.  
 Heute **Schweinsknodden.**  
 Erlanger Reich-Bräu kochend, 20 Hl 3 A frei ins Haus. F. Mieder.

**Prager's Biertunnel.** Heute **Schweinsknochen.**  
 N. Grätziger Lagerbier und echt Bagerisch  
 empfiehlt Carl Hermann.

**Erlanger Hof, Schloßg. 6.** Heute **Schweinsknochen.**  
 Speckkuchen, Schweinsknochen.  
**Zill's Tunnel.** Heute **Schweinsknochen.**  
 Biere und Küche exquirit. Louis Treutler.

**Döllnitzer Gosenstube zum blauen Hecht, Nicolaisstraße 43.**  
 Heute **Speckkuchen. — Gose hochfein.**

**Montag, den 23. August:**  
 Auffug mit Dames nach Pilsen zur Beschäftigung der  
**Kunstweberei von Clavier & Co.**  
 Sammelpunkt: Gasthaus zur Terrasse in  
 Kleinjöhoder. Abzug nach der Fabrik Punkt 4 Uhr.  
 Nach der Beschäftigung findet  
 gefelliges Beisammensein mit Tänzchen  
 im obengenannten Gasthaus statt.  
 Zu gütlicher Theilnahme ladet ein das Directorium.

**Schreiberverein der Nordvorstadt.**  
**Rinderfest Sonntag, den 22. August.**  
 Jedes Mitglied erhält zwei Freikarten, welche täglich, bis Sonntag Vormittag,  
 im Vereinslokal einzuweisen sind. — Die Rinder versammeln sich am  
 22. August Nachmittags von 3 Uhr ab im Hofe der Katholischen, am Eingang  
 des Rosenplatz. Abzug 1/3 Uhr.  
 Fr. Lange, Sec.

**Schneider-Innung**  
 Meister und Weiterzubereiten über  
 40 Jahre alt, welche Anspruch auf das  
 Meistertum haben, werden, wenn sich  
 bis zum 24. d. M. bei dem Obermeister  
 A. Dachs, Döllnitzerstr. 9, I.

**Beiträge**  
 für die durch die Leberschwemmungen so schwer  
 heimgefügten im Königreich Sachsen  
 werden entgegengenommen in der  
 Expedition des „Leipziger Tageblattes“, E. Polz, sowie  
 in den Filialen: Otto Klein's Sortiment (Mfr. Dahn),  
 Universitätsstraße 3, und Louis Lösch, Katharinenstraße 14  
 und Königsplatz 7.

**Sportplatz**  
 zu Leipzig.

Sonntag, den 22. August  
**Internationale Radwettfahren.**

- III. Tag.  
 Sonntag, den 22. August 1897, Nachmittag 3 Uhr:  
 1) **Vereinsfahren.** Strecke 2000 Meter.  
 a. Radfahrer-Verein „Sturm“, Leipzig.  
 b. Radfahrer-Verein „Sport“, Leipzig-Rosenthal.  
 c. Radfahrer-Verein „Turner“, Leipzig.  
 2) **Niederstufensfahren.** 2000 Meter. Preis Mk. 300.  
 3) **Entscheidungsfahren des**  
**Grossen Preises von Leipzig.**  
 Strecke 2000 Meter. Preis Mk. 4200.  
 4) **Erinnerungsfahren an die Distanzfahrt Zittau-Leipzig.**  
 Strecke 2000 Meter. 3 Ehrenpreise.  
 5) **Mehrsitzer-Hauptfahren.** 3000 Meter. Preis Mk. 380.  
 6) **Doppelsitz-Niederrad-Vorgabefahren.** 2000 Meter. Preis  
 Mk. 310.  
 7) **Trostfahren** für die Nichtplatzierten des Grossen Preises von Leipzig.  
 Strecke 2000 Meter. Preis Mk. 300.  
 8) **Hinderradfahren auf dem Niederrad, ca. 3000 Meter.**  
 Preis Mk. 150.

**Concert von 3 resp. 1/3 Uhr an.**  
**Preise der Plätze:**  
 Logenplatz . . . . . Mk. 4.— I. Platz . . . . . Mk. 1.—  
 Tribünenplatz . . . . . Mk. 3.— Passagier . . . . . Mk. 0.50  
 Sattelplatz . . . . . Mk. 2.50 Radfahrer, welche sich durch Mit-  
 gliedskarte als Mitglieder eines glückliche als Mitglieder eines  
 Sattelplatz für Kinder . . . . . Mk. 1.— Bundes legitimiren . . . . . Mk. 1.50  
 Der Vorverkauf findet statt bei den Herren  
 Moritz Schubert Nachf., Grunmairische Str. 22,  
 Herrn. Dietrich, Weststr. 30,  
 Walter & Schirmer, Tauscher Str. 10,  
 P. Gräger, Restauration am Sportplatz.  
 Das Mitbringen von Hunden ist verboten.

**Bezirksverein**  
 zur Fürsorge für die aus Straf- u. Besserungs-  
 Anstalten Entlassenen zu Leipzig.

Der Vorstand des Bezirks-Vereins für das Jahr 1897/98 sind folgende Mitglieder:  
 Vorsitzender Dr. Otto von Ehrenstein hier, Schriftföhrer Dr. Otto von Ehrenstein,  
 Generalsekretär Dr. Max Schöber hier, Kassier Herr Dr. Otto von Ehrenstein,  
 Justizrath Dr. Paul Rütisch hier, Schriftföhrer, Schriftföhrer Julius Teichmann hier, Schriftföhrer,  
 Rechtsanwalt Otto Landmann hier, Kassier, Schriftföhrer-Director Premier-Beizeutant a. D. Oscar Brandt hier, Schriftföhrer,  
 Director Herr Dr. Georg Koch hier, Schriftföhrer, Schriftföhrer Dr. Paul Kritz in Leipzig-Gohlis,  
 Kaufmann Friedrich Dodel hier.  
 Leipzig, am 14. August 1897.

Der unterzeichnete Verein empfiehlt dringend, besonders auch den Arbeiterkreisen, seine  
 Bekannte an **Sardent- u. Leinwandenden, Schürzen, Strümpfen, Hand-  
 lüchern, Rücken- und Schenkeldecken.** Die besprochenen Stoffe sind gut, die  
 Preise billig und, was wir besonders hervorheben, wir können nur bei heiligster Ab-  
 zugsweise anderer Artikel um den besten Preis Arbeiterkreisen Beschaffung geben.  
**Der Verein zur Arbeitsbeschaffung für Bedürftige.**  
 Gewandgässchen, Laden No. 19.

**Verein Leipziger Fuhrherren.**  
 Generalversammlung Sonnabend, den 28. August 1897, Abends 8 Uhr in der  
 Europaische Bierhalle, Katharinenstr. hier. Tagesordnung: Abänderung des § 5  
 Absatz 1 des Vereinsstatutes. Der Vorsitzende.

**Conditorei und Café**  
 Richard Kunze, Schloßstr. 20.  
 Torten, Bismarck, Aufzuge, ge-  
 trocknete Früchte, Tees- u. Kaffeezubereiten  
 in bester Ausführung. Eis.  
 Befestigung zumeist geliefert.  
**Damen-Conditorei.**

**Angenehmster Familienaufenthalt,**  
 großer, idyllischer Garten,  
 Rinderplatzplatz, tägl. fr. Kuchen,  
 versüßt. Kaffee, P. Bier und Gose,  
 reich. Speisefarte in bill. Preisen.  
 Schützenhaus L.-Sellenhausen,  
 Umfassen der Straßen, Wagner-Belvedere.

**Verloren Dienstag Abend auf d. Wege**  
 von Honarand nach Gernot's Garten ein  
 braunes Portm. mit 30 A Inhalt. Gegen Ab-  
 del. abzug. Gernot's Garten 3. IV., Witzl.

**Verloren eine goldene Brosche**  
 mit Goldkette sowie Brocco-Brosche,  
 von der Goldkette, Schenkelschloß, keine bei  
 Schleißer Weg. Abzug. 10 A del.  
 bei Jeweller Keyser, Weststr. 11.

**Corallenkette** auf dem Wege von Gohlis  
 Str. 116 C. 1/2 Pfund am Markt-  
 tag gegen Verloren. Gegen Abzug. 5 A  
 del. abzug. 10 A del. abzug. 10 A del.  
 Ein Hundband verloren. Gegen Belohnung  
 abzugeben. Str. 48, Leben 31.

**Verloren ein goldener Klemmer**  
 von der Klemmer. Abzugeben gegen  
 gute Belohnung. Auslieferung 1. II.  
 Berl. Freitag gold. Klemmer mit Quarz.  
 Dams, Kunstschmiederei, Berlin Str. 39, I. r.  
 Berl. Freitag gold. Klemmer mit Quarz.  
 1 II. Manufaktur mit Steinzeugen Nr. 3992  
 Berl. Freitag gold. Klemmer mit Quarz.

**Verloren ein goldener Klemmer**  
 von der Klemmer. Abzugeben gegen  
 gute Belohnung. Auslieferung 1. II.  
 Berl. Freitag gold. Klemmer mit Quarz.  
 Dams, Kunstschmiederei, Berlin Str. 39, I. r.  
 Berl. Freitag gold. Klemmer mit Quarz.  
 1 II. Manufaktur mit Steinzeugen Nr. 3992  
 Berl. Freitag gold. Klemmer mit Quarz.

**Hôtel z. Holst. Hause,**  
 Hamburg, Kohlhöfen 16,  
 südlicher Nähe der Hauptstr. und Hauptbahnhof  
 gelegen. Zimmer von A 1.50 an.  
 G. Fieske jun.

**Reclamen.**  
**Trauer-Magazin**  
 Emil Beckert Nachf.,  
 36 Neumarkt 36,  
 Nähe der Schillerstrasse,  
 empfiehlt **Neuheiten in**  
**Trauerhüten**  
 von A 1.50 bis A 20.

**Dr. Valentiner's**  
**Malarin**  
 Patentirt (DRP. 87897) und Name geschützt!  
 Aerztlich empfohlenes  
 Mittel gegen Kopfschmerzen, Migräne, Influenza und Nerven-  
 erregungen, wie z. B. Herzklappen und Schlaflosigkeit.  
 Ohne jede schädliche Nebenwirkung! Vorräthe in der Linden-Apoth., Westplatz;  
 Salomon's-Apoth., Grunmairische Str.; Engel-Apoth., Markt; Bürgers-Apoth., Halle'sche  
 Str.; Hofapoth. z. weiss. Adler, Halanstr. Sophien-Apothek in L.-Pilsnitz;  
 Valentin & Schwarz, Chemische Fabrik, Leipzig-Plagwitz.

**Familien-Nachrichten.**  
 Die Verlobung ihrer Tochter Annie mit dem Königlich preussischen Lieutenant  
 und Adjutanten im Infanterie-Regiment  
 No. 165 Herrn Hans Freiherr  
 von Cramer beehren sich anzuzeigen  
 Justizrath Julius Erythropel,  
 Rechtsanwalt beim Reichsgericht,  
 u. Frau Anna geb. Graf,  
 Leipzig, Harzburg, im August 1897.

**Freiherr von Cramer,**  
 Lieutenant und Adjutant im Infanterie-  
 Regiment No. 165,  
 Goslar, Harzburg, im August 1897.  
 Die Verlobung ihrer Tochter Lilli mit  
 Herrn Hermann Trömel in Leipzig  
 beehren sich hierdurch anzuzeigen  
 Böhrigen 1. 8., im August 1897.  
 Wilhelm Lehmann  
 und Frau  
 Selma geb. Angermann.

**Seine Verlobung mit Fräulein Lilli**  
 Lehmann, Tochter des Herrn Wilhelm  
 Lehmann und dessen Gemahlin Frau  
 Selma geb. Angermann, beehrt sich hier-  
 durch anzuzeigen  
 Leipzig, im August 1897.  
 Hermann Trömel.  
 Die Geburt eines gesunden kräftigen  
**Knaben**  
 zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Carl Böcking und Frau Elisabeth  
 geb. Fricke.  
 Die Säugere, oder glückliche Geburt eines  
 gesunden Jungen zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Rudolf Starke,  
 Meta Starke geb. Hilbe.  
 Ein munteres Mädchen angekommen!  
 Erfurt, den 17. August 1897.  
 Otto Krolenberg und Frau  
 geb. Pfeilschauer.

**Seine Verlobung mit Fräulein Lilli**  
 Lehmann, Tochter des Herrn Wilhelm  
 Lehmann und dessen Gemahlin Frau  
 Selma geb. Angermann, beehrt sich hier-  
 durch anzuzeigen  
 Leipzig, im August 1897.  
 Hermann Trömel.  
 Die Geburt eines gesunden kräftigen  
**Knaben**  
 zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Carl Böcking und Frau Elisabeth  
 geb. Fricke.  
 Die Säugere, oder glückliche Geburt eines  
 gesunden Jungen zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Rudolf Starke,  
 Meta Starke geb. Hilbe.  
 Ein munteres Mädchen angekommen!  
 Erfurt, den 17. August 1897.  
 Otto Krolenberg und Frau  
 geb. Pfeilschauer.

**Seine Verlobung mit Fräulein Lilli**  
 Lehmann, Tochter des Herrn Wilhelm  
 Lehmann und dessen Gemahlin Frau  
 Selma geb. Angermann, beehrt sich hier-  
 durch anzuzeigen  
 Leipzig, im August 1897.  
 Hermann Trömel.  
 Die Geburt eines gesunden kräftigen  
**Knaben**  
 zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Carl Böcking und Frau Elisabeth  
 geb. Fricke.  
 Die Säugere, oder glückliche Geburt eines  
 gesunden Jungen zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Rudolf Starke,  
 Meta Starke geb. Hilbe.  
 Ein munteres Mädchen angekommen!  
 Erfurt, den 17. August 1897.  
 Otto Krolenberg und Frau  
 geb. Pfeilschauer.

**Seine Verlobung mit Fräulein Lilli**  
 Lehmann, Tochter des Herrn Wilhelm  
 Lehmann und dessen Gemahlin Frau  
 Selma geb. Angermann, beehrt sich hier-  
 durch anzuzeigen  
 Leipzig, im August 1897.  
 Hermann Trömel.  
 Die Geburt eines gesunden kräftigen  
**Knaben**  
 zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Carl Böcking und Frau Elisabeth  
 geb. Fricke.  
 Die Säugere, oder glückliche Geburt eines  
 gesunden Jungen zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Rudolf Starke,  
 Meta Starke geb. Hilbe.  
 Ein munteres Mädchen angekommen!  
 Erfurt, den 17. August 1897.  
 Otto Krolenberg und Frau  
 geb. Pfeilschauer.

**Seine Verlobung mit Fräulein Lilli**  
 Lehmann, Tochter des Herrn Wilhelm  
 Lehmann und dessen Gemahlin Frau  
 Selma geb. Angermann, beehrt sich hier-  
 durch anzuzeigen  
 Leipzig, im August 1897.  
 Hermann Trömel.  
 Die Geburt eines gesunden kräftigen  
**Knaben**  
 zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Carl Böcking und Frau Elisabeth  
 geb. Fricke.  
 Die Säugere, oder glückliche Geburt eines  
 gesunden Jungen zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Rudolf Starke,  
 Meta Starke geb. Hilbe.  
 Ein munteres Mädchen angekommen!  
 Erfurt, den 17. August 1897.  
 Otto Krolenberg und Frau  
 geb. Pfeilschauer.

**Seine Verlobung mit Fräulein Lilli**  
 Lehmann, Tochter des Herrn Wilhelm  
 Lehmann und dessen Gemahlin Frau  
 Selma geb. Angermann, beehrt sich hier-  
 durch anzuzeigen  
 Leipzig, im August 1897.  
 Hermann Trömel.  
 Die Geburt eines gesunden kräftigen  
**Knaben**  
 zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Carl Böcking und Frau Elisabeth  
 geb. Fricke.  
 Die Säugere, oder glückliche Geburt eines  
 gesunden Jungen zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Rudolf Starke,  
 Meta Starke geb. Hilbe.  
 Ein munteres Mädchen angekommen!  
 Erfurt, den 17. August 1897.  
 Otto Krolenberg und Frau  
 geb. Pfeilschauer.

**Seine Verlobung mit Fräulein Lilli**  
 Lehmann, Tochter des Herrn Wilhelm  
 Lehmann und dessen Gemahlin Frau  
 Selma geb. Angermann, beehrt sich hier-  
 durch anzuzeigen  
 Leipzig, im August 1897.  
 Hermann Trömel.  
 Die Geburt eines gesunden kräftigen  
**Knaben**  
 zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Carl Böcking und Frau Elisabeth  
 geb. Fricke.  
 Die Säugere, oder glückliche Geburt eines  
 gesunden Jungen zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Rudolf Starke,  
 Meta Starke geb. Hilbe.  
 Ein munteres Mädchen angekommen!  
 Erfurt, den 17. August 1897.  
 Otto Krolenberg und Frau  
 geb. Pfeilschauer.

**Seine Verlobung mit Fräulein Lilli**  
 Lehmann, Tochter des Herrn Wilhelm  
 Lehmann und dessen Gemahlin Frau  
 Selma geb. Angermann, beehrt sich hier-  
 durch anzuzeigen  
 Leipzig, im August 1897.  
 Hermann Trömel.  
 Die Geburt eines gesunden kräftigen  
**Knaben**  
 zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Carl Böcking und Frau Elisabeth  
 geb. Fricke.  
 Die Säugere, oder glückliche Geburt eines  
 gesunden Jungen zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Rudolf Starke,  
 Meta Starke geb. Hilbe.  
 Ein munteres Mädchen angekommen!  
 Erfurt, den 17. August 1897.  
 Otto Krolenberg und Frau  
 geb. Pfeilschauer.

**Seine Verlobung mit Fräulein Lilli**  
 Lehmann, Tochter des Herrn Wilhelm  
 Lehmann und dessen Gemahlin Frau  
 Selma geb. Angermann, beehrt sich hier-  
 durch anzuzeigen  
 Leipzig, im August 1897.  
 Hermann Trömel.  
 Die Geburt eines gesunden kräftigen  
**Knaben**  
 zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Carl Böcking und Frau Elisabeth  
 geb. Fricke.  
 Die Säugere, oder glückliche Geburt eines  
 gesunden Jungen zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Rudolf Starke,  
 Meta Starke geb. Hilbe.  
 Ein munteres Mädchen angekommen!  
 Erfurt, den 17. August 1897.  
 Otto Krolenberg und Frau  
 geb. Pfeilschauer.

**Seine Verlobung mit Fräulein Lilli**  
 Lehmann, Tochter des Herrn Wilhelm  
 Lehmann und dessen Gemahlin Frau  
 Selma geb. Angermann, beehrt sich hier-  
 durch anzuzeigen  
 Leipzig, im August 1897.  
 Hermann Trömel.  
 Die Geburt eines gesunden kräftigen  
**Knaben**  
 zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Carl Böcking und Frau Elisabeth  
 geb. Fricke.  
 Die Säugere, oder glückliche Geburt eines  
 gesunden Jungen zeigen hierdurch an  
 Leipzig, 18. August 1897.  
 Rudolf Starke,  
 Meta Starke geb. Hilbe.  
 Ein munteres Mädchen angekommen!  
 Erfurt, den 17. August 1897.  
 Otto Krolenberg und Frau  
 geb. Pfeilschauer.

(Morgen-Ausgabe.) Nr. 422.

Volkswirtschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Alle für diesen Theil bestimmten Sendungen sind zu richten an den verantwortlichen Redacteur desselben G. C. Ranz in Leipzig. — Erscheinung: nur von 10-11 Uhr Vorm. und von 4-5 Uhr Nachm.

Telegramme.

\* Tüschelberg, 19. August. Die Lage auf dem Rohlen- und Eisenmarkt ist unversändert. Für Holzpreise herrscht lebhafter Nachfrage.

Statistik

Der k. k. Statistische Bericht über die k. k. Statistische Central-Anstalt für das Jahr 1896.

Der statistische Bericht über die k. k. Statistische Central-Anstalt für das Jahr 1896 ist heute erschienen. Er ist erstmalig unter der Leitung des neuen Vorstands des Statistischen Bureau, Herrn v. Scharf, bearbeitet worden und zeichnet sich, wie man es bei der k. k. Statistischen Central-Anstalt seit Jahren gewohnt ist, durch die sorgfältige Arbeit aus.

Notierungen.

Der „Bank der Reichsbank“ steht in ihrem Organen den Nachrichten, als sie es aufserordentlich gefordert, dass sie in demselben ein einziges Blatt der Lage, in dem sie zur Verfügung stehen können, bringen. Es ist bereits darauf hingewiesen worden, wie diese Notierungen ausfallen. Nehmen wir irgend eine der Tabellen, welche die Centralbank der Reichsbank veröffentlicht hat, so finden wir in dem oben genannten Blatt 189-190 Notizen; in demselben Blatt für das Jahr 1896-1897 sind 191-192 Notizen, in demselben Blatt für das Jahr 1897-1898 sind 193-194 Notizen.

Die Unterhaltungsnotizen sind: bei den Locomotiven 6,33 Proc., bei den Personenzügen 6,99 Proc. und bei den Güterzügen 3,17 Proc. der Aufschlag. Außerdem sind für Erneuerung ganzer Betriebsmittel aufgewendet worden: 278.053,54 A für Locomotiven, 57.408,51 A für Tender, 456.677,87 A für Personen- und 809.665,27 A für Güterzüge. Die Summe beträgt also 1.601.545,19 A.

Die höchsten Jahresleistungen betragen bei einer vollständigen Locomotive 65.006 km gegen 68.346 km im Vorjahr und bei einer vollständigen Locomotive 30.065 km gegen 28.874 km.

Kaufsummen von der Eisenbahnverwaltung betriebenen Eisenwerken betragen 794.209 Bogen und zwar 16.979 Schweißblech, 295.561 Verformblech, 191.288 gemischte Blech, 7080 Güterzüge mit Personenabdeckung und 282.901 Güterzüge abgetrennt gegen 685.000 Bogen im Vorjahr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Die Eisenbahnverwaltung hat im Vorjahr 2189,97 Bogen mit einer durchschnittlichen Länge von 35,62 m in Verkehr.

Vertical text on the left margin, likely containing advertisements or notices.

Vertical text on the right margin, likely containing advertisements or notices.

Verdingungen im Auslande.

23. August. Verdingen der niederländischen Offensiven in Westindien: Lieferung eigener und fremder Schiffe.

1. September. Verdingen im Ostafrika: Lieferung von 6000 in kleinen Holzbohlen.

15. September. Verdingen im Ostafrika: Lieferung von 48 Gefährten, 48 Pflanzmaschinen und 180 Cisternen.

Einnahme-Anzeige.

Verkauf von Eisenwaren. (Holländische Wollwaren) eigene Reg. Juli 1907/08.

Verloofungen.

Verkauf von Eisenwaren. (Holländische Wollwaren) eigene Reg. Juli 1907/08.

Leipziger Börse am 19. August.

Die Börse hat sich während des heutigen Verlaufes dem bisherigen letzten Vorgänge kaum verändert.

Gewerbliche Schutzrechte.

Patentamtliche Nachrichten. (Strickmaschinen) (Kettmaschinen) (Kettmaschinen) (Kettmaschinen)

Börsen- und Handelsberichte.

New York, 18. August. Die Börse schloß heute im positiven Verlauf gegen die Course an.

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

Paris, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

London, 18. August. (Schlachthof) Auftrieb von Schweinefleisch...

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Table with 4 columns: Location, Date, Item, Price. Includes London, 18. August, 19. August.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a continuation of an advertisement or a list.